



DER LEMBERGER e.V.

Unser Verein ist ein Zusammenschluss von Lembergerfreunden aus den unterschiedlichsten Bereichen. Wir sind Weinerzeuger, Gastronomen oder ganz einfach Weinfreunde, die Spaß am Lemberger haben. Bei Weinproben, Weinseminaren, Kellerei- oder Weinbergsführungen und Stammtischtreffen besprechen wir alles rund um die Lembergertraube und ihre Weine. Und dies alles natürlich auf hohem Niveau, aber nicht immer bierernst.

MITGLIED WERDEN



Wenn Sie die Aktivitäten und Ziele des Lembergervereins interessieren, würden wir Sie gerne als Mitglied begrüßen. Der Jahresbeitrag beträgt € 25 bzw. € 40 für (Ehe-)Paare.

MITGLIED ZU WERDEN IST GANZ EINFACH:

- ➊ Online-Formular auf unserer Homepage ausfüllen und per Mail an uns senden
- ➋ oder Anmeldeformular ausdrucken, ausfüllen, unterzeichnen und per Fax oder Post an die angegebene Adresse zurücksenden.

Sie können natürlich vorab auch mal reinschnuppern und als Gast an einer Veranstaltung teilnehmen.



Der Lemberger e.V.

Eichendorffstraße 87 · 71665 Vaihingen an der Enz
www.lemberger-wein.de · info@lemberger-wein.de



Der Lemberger e.V.



LEMBERGER WEIN

Der Lemberger gilt neben dem Spätburgunder als wertvollste deutsche Rotweinsorte. Die Weine erfreuen durch Körper, Struktur, Frucht und feine Tannine. Sortenrein oder als Cuvée, Lembergerweine haben das Potenzial zu Spitzengewächsen auf internationalem Niveau. Für eine hohe Weinqualität ist beim Lemberger – mehr als bei anderen Sorten – eine sehr gute Traubenreife notwendig.

Die Weine zeigen sich dann in einer tiefroten, ins violette gehenden Farbe. Ihre Aromen sind fruchtig und erinnern an Waldbeeren und schwarze Johannisbeeren. Typisch ist der kräftige Körper, eine pfeffrige Note und ein feinherber Geschmack, der im Gaumen lange nachklingt.

Lembergerweine sind gut lagerfähig und eignen sich bestens für den Ausbau im Barriquefass.



»Ein Leben ohne Lemberger ist möglich aber sinnlos.«

LEMBERGER REBE

Der Begriff »Lemberger« ist die in Deutschland übliche Bezeichnung für unsere Rebsorte, die in Österreich auch als »Blaufränkisch« bezeichnet wird. Die Herkunftsbezeichnung »Lemberger« führt wohl zu der Weinbaugemeinde Lemberg in der früheren Untersteiermark, heute Republik Slowenien, von wo aus im Jahre 1877 Lembergerreben exportiert wurden.

Der erste Anbau in Deutschland erfolgte wohl durch das Weingut Graf Neipperg in Württemberg.